

**1. Wann und wie bist du dazu gekommen, die BRP in der VHS polycollege abzulegen?
(Warum hast du dich entschieden, eine BRP zu machen?)**

Kurz vor meiner Abschlussprüfung in der Fachschule hatte ich vor mich weiterzubilden. Die Matura war für mich sehr wichtig. Im Internet habe ich nach anderen Weiterbildungsmöglichkeiten gesucht und schlussendlich bin ich auf der VHS polycollege, die ein Projekt für Gehörlose sowie für Schwerhörige durchführt, gestoßen. Unter anderem berät das Bildungsberatungsteam, das gehörlos und gebärdensprachig ist, in der VHS polycollege auch gehörlose Kunden, die an Weiterbildung, Fortbildung, Ausbildung und Bildung interessiert sind oder Informationen darüber brauchen. Eigentlich hätte ich nach der Abschlussprüfung eine Höhere technische Lehranstalt (HTL) besuchen können, aber ich hatte schon genug von den Technikbereichen und wollte was anderes machen. Als ich zum ersten Mal bei einer Bildungsberatung war, war ich davon begeistert, dass hörgeschädigten KursteilnehmerInnen an der VHS polycollege spezielle Unterstützung durch TutorInnen (Helfer mit Gebärdensprachkompetenz) während der Kurse bereitgestellt bekommen und in den Kursen auch andere hörgeschädigte KursteilnehmerInnen waren.

2. Von wem (Bsp: Institution, Personen usw.) hast du erfahren, dass ein Angebot für gehörlose und schwerhörige Personen besteht, die Matura zu machen?

Durch das Internet, es war ein Zufallstreffer. Ich vermute auch, dass ich schon mal von diesem Projekt, bei dem gehörlose Menschen die BRP (Berufsreifeprüfung) machen können, gehört habe.

3. Warum hast du die BRP in der VHS polycollege gemacht? (Gründe; Was war deine Motivation?)

Aufgrund der Erfahrung eines Bildungsorientierungsverlustes von einigen Jahren hatte ich das Bedürfnis, die Matura schnell fertig zu machen. Außerdem habe ich das Gefühl gehabt, dass ich mich noch weiterbilden muss und ich meine Kenntnisse in Deutsch und Englisch weiter verbessern sollte.

4. Welche nötigen Voraussetzungen sollten deiner Meinung nach erfüllt werden, damit man für den Einstieg in die BRP gut vorbereitet ist?

Meiner Meinung nach sollte man sich gut überlegen, ob es sinnvoll für jedermann/frau ist und ob man sich in der Zukunft wirklich bemüht, fleißig zu sein und immer gut vorbereitet ist. Natürlich sollte man gut Deutsch und Englisch können oder besser gesagt, man sollte viele Bücher vor dem Einstieg lesen, um den Wortschatz bzw. die Deutschkompetenz zu erweitern.

Als Tipp für andere Interessierten: Wenn ihr Probleme beim Lernen oder Verstehen habt, solltet ihr ohne Zögern auch Nachhilfe nehmen und nicht aufgeben.

5. Waren in deinem Kurs auch andere gehörlose bzw. schwerhörige TeilnehmerInnen dabei? Wenn ja, wieviele?

Ja, es waren zwischen drei bis fünf Personen in verschiedenen Kursen dabei.

6. Was genau macht man in der BRP?

In der BRP lernt man vier verschiedene Fächer, also Englisch, Deutsch, Mathematik und den Fachbereich. Zum Beispiel lernt man in Deutsch verschiedene Bücher (Literatur) kennen und übt, wie man eine Zusammenfassung, eine Interpretation oder eine Auseinandersetzung mit

dem Inhalt schreibt. Man muss zuhause für das Fach Deutsch zirka 10 Bücher lesen bzw. immer regelmäßig die Hausaufgaben machen. Dadurch kommt man gut mit dem Stoff voran. Bei Mathematik gibt es Textaufgaben und Rechenbeispiele, die man mittels bestimmter Formeln lösen muss. In Englisch lernt man auch sowie in Deutsch, die Grammatik und Vokabeln.

7. Bekamst du viel Unterstützung (TutorInnen, DolmetscherInnen) während der Kurse?

Ja, ich bekam viel Unterstützung durch die gebärdensprachigen TutorInnen.

Im Englisch-Kurs hatte ich einen Tutor, der ASL (Amerikanische Gebärdensprache) sehr gut beherrscht und aus den USA kommt. Die TutorInnen erklären (fast wie beim Übersetzen), was die KursleiterInnen in der Klasse sagen. Die TutorInnen erklären auch, wenn man etwas nicht verstanden hat.

8. Was sind deine Pläne nach der Absolvierung der BRP?

Ich interessiere mich sehr für Weiterbildung. Es gibt noch viel Interessantes zu erlernen bzw. zu erfahren. Im Moment studiere ich Sprachwissenschaften an der Hauptuni Wien.

9. Was empfehlst du den zukünftigen EinsteigerInnen, wenn sie die BRP machen möchten?

Wie oben bei der Frage in Punkt 4 erwähnt: Die EinsteigerInnen sollen ernst nehmen, was man von den KursleiterInnen empfohlen bekommt, z.B. Bücher lesen, Hausaufgaben machen usw. Wenn man es immer aufschiebt oder es nicht macht, hat man am Ende noch mehr Hausaufgaben und man ist dann belastet, weil man sich immer schwerer tut, mit dem Stoff voranzukommen oder dem Unterricht zu folgen. Es ist immer ratsam, die Hausaufgaben gleich zu erledigen, bevor der neue Teil als nächster Schritt im Kurs beginnt.

10. Wie lange hast du für die BRP insgesamt gebraucht? (Wie lange für ein Fach?)

Ungefähr drei Jahre habe ich insgesamt gebraucht. Für Mathematik habe ich drei Semester gebraucht und war relativ schnell fertig. Deutsch dauerte bei mir drei Jahre. Ich habe freiwillig die Deutschkurse nochmal besucht, um besser Deutsch zu verstehen. Für Englisch habe ich zweieinhalb Jahre gebraucht.

11. Welchen Schwierigkeitsgrad gibst du für die Absolvierung der BRP an?

Bei Deutsch und Englisch, womit sich gehörlose und schwerhörige Menschen besonders schwer tun, braucht es mehr Zeit und Geduld, um sie zu schaffen. Mathematik war für mich etwas leichter. Meiner Meinung nach hätte ich es ohne Unterstützung wie Nachhilfe oder Ähnliches und viele Übungen nicht so schnell geschafft.